

## Büscher Trend-Update bei Rollo und Flächenvorhang

Mit seinem bekannten Motto „Individuell anders“ lud Büscher das Fachpublikum zur Neuheitenschau auf den Messestand ein. Der Göttinger Konfektionär zeigte Highlights aus den Produktgruppen Rollo, Plissee, Duette Wabenplissee, Doublé Doppelrollo und Triplé Textiljalousie. Besonderes Augenmerk wurde dabei auf außergewöhnliche textile Optiken in Verbindung mit modernen Bedientechniken gelegt.

Das laufende Programm bei Rollo und Flächenvorhang ergänzte das Unternehmen im Spätsommer 2017 um die Trendkollektion Special Selection. Dazu gibt es nun bereits ein Update; unter anderem neu sind transparente Unis und zwei florale Prints bei Blackoutstoffen. Weitere Themen: Insektenschutz in

vielfältiger Typenauswahl, ein Raffstoreprogramm sowie eine brandneue Markisenkollektion in Verbindung mit der Markisentechnik des Schwesterunternehmens Nova Hüppe.

Büscher Sonnenschutz agiert deutschlandweit und hat aktuell seinen Vertrieb personell verstärkt, unter neuer Leitung von Tobias Otto. Bei der vertrieblichen Neuausrichtung sei vor allem „die Nähe zum Kunden das A und O“, bekräftigte Geschäftsführerin Imke Röwer. So biete man dem Raumausstatter Unterstützung in der Bestell- und Planungsphase, bei der Montage und mittels Schulungen.

### Büscher

- 1| Geschäftsführerin Imke Röwer und der neue Vertriebsleiter Tobias Otto berichteten von einer Neuausrichtung in der Vertriebsstrategie.
- 2| „Individuell anders“ – Büscher hat sich unter diesem Motto dem R+T-Publikum präsentiert.
- 3| Die Rollo Trendkollektion Special Selection wurde unter anderem um zwei florale Prints bei Blackoutstoffen erweitert.



## Widmer Nach 20 Jahren wieder auf der R+T

Federwellentechnik für Rollos bezeichnet Widmer als seine Kompetenz seit 130 Jahren. Das heute von Dr. Michael Müller geführte Unternehmen in Lorsch stellte auf der R+T – erstmals seit 1997 – sein Programm mit Plissees, Rollos, Vertikallamellen, Markisen, Jalousien und Raffstores an einem kleinen Stand zur Schau. Neu ist ein Lamellenvorhang, der sich aus Solarmodulen zusammensetzt. Der gewonnene Strom lässt sich ins Netz einspeisen.

Inhaber Michael Müller berichtete von einer „extrem positiven“ Entwicklung seit der Firmenübernahme 2013, mit einem „Rekord-Umsatzplus von 25 % im letzten Jahr“. Inzwischen ist Widmer auch im Objektbereich aktiv, mit aktuell 30 % Anteil am Gesamtumsatz – „begonnen bei null“.

